



POLIZEI
Hamburg

Pressemitteilung

19.02.2018

5. Gemeinsame Pressemitteilung der Staatsanwaltschaft Hamburg und der Polizei Hamburg - Auslobung von 3.000 Euro nach Überfall auf einen Elektronik-Markt in Hamburg-Wandsbek

Tatzeit: 30.12.2017, 19:09 Uhr

Tatort: Hamburg-Wandsbek, Wandsbeker Zollstraße

Am 30.12.2017 ist es zu einem Überfall zum Nachteil eines Elektronik-Marktes in Hamburg-Wandsbek gekommen (siehe Pressemitteilung 180101-3.)

Die unbekanntes Täter passten Mitarbeiter der Filiale am Personalausgang ab und forderten unter Vorhalt von Schusswaffen die Herausgabe von Bargeld. Die Täter fesselten die Mitarbeiter und zwangen eine Angestellte unter Vorhalt der Schusswaffe, den Tresor zu öffnen. Die Täter erbeuteten einen höheren Geldbetrag und flüchteten in unbekannte Richtung.

Die Täter können wie folgt beschrieben werden:

1. Täter

- männlich
- ca. 190 cm groß
- kräftige Statur mit breiten Schultern
- leichter osteuropäischer Akzent

2. Täter

- männlich
- 185-190 cm groß
- kräftige bis korpulente Statur

3. Täter

- männlich
- 170-175 cm groß
- schlanke bis dünne Statur

Für Hinweise, die zur Aufklärung der Tat und zur Ermittlung oder Ergreifung des Täters führen, hat die Staatsanwaltschaft Hamburg eine Belohnung in Höhe von 3.000 Euro (in Worten: dreitausend) ausgesetzt.

Die Belohnung ist ausschließlich für Privatpersonen und nicht für Beamte bestimmt, zu deren Berufspflicht die Verfolgung strafbarer Handlungen gehört.

Hinweise können unter der Rufnummer 040/4286-56789 beim Hinweistelefon der Polizei Hamburg oder an jeder Polizeidienststelle abgegeben werden.

Zuteilung und Verteilung der Belohnung erfolgen unter Ausschluss des Rechtsweges.

Schö.